

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Köln

An den Vorsitzenden des Ausschusses  
für Umwelt und Grün  
Herrn Rafael Christof Struwe

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 05.12.2017

**AN/1848/2017**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Ausschuss für Umwelt und Grün	07.12.2017

**Verbreiterung der A59 - Kompensationsmaßnahmen im Rechtsrheinischen**

Sehr geehrter Herr Struwe,

bitte setzen sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Umwelt und Grün am 07.12.2017:

Der Landesbetrieb Straßen NRW hat vor kurzem die Planungen zur Erweiterung der BAB A 59 vorgestellt. Im Zusammenhang mit der Realisierung dieser Maßnahme müssen auch Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen festgelegt werden.

Im rechtsrheinischen Köln gibt es ein hohes Defizit an Grün- und Freiflächen. So wird u.a. seit vielen Jahrzehnten über die Vollendung eines rechtsrheinischen Grüngürtels diskutiert und auch die vorgesehenen Grünzüge als Verbindung zwischen Grüngürtel und den östlichen Waldgebieten bieten ausreichend Potenzial für eine ökologische Aufwertung.

Aus diesem Grunde erscheint es sinnvoll, die für den Ausbau der BAB A 59 erforderlichen Kompensationsmaßnahmen mit der städtischen Grünplanung überein zu bringen.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. In welchem Umfang sind für die Verbreiterung der A 59 im rechtsrheinischen Köln Kompensationsmaßnahmen erforderlich?
2. Können die Kompensationsbedarfe mit der og. Städtischen Grünplanung überein gebracht werden? Auf welchen Flächen sollen diese erfolgen und welche Ziele sollen damit erreicht werden?
3. Wie sieht die Zeitschiene zur Realisierung aus?

gez. Niklas Kienitz  
(CDU-Fraktionsgeschäftsführer)

gez. Jörg Frank  
(Grüne-Fraktionsgeschäftsführer)

